

Presseinformation

Holtwick-Semmler bei der World Tour in Korea auf Platz 13.

Nach Platz fünf beim FIVB Grand Slam von Rom ging es für Katrin und Ilka direkt weiter nach Südkorea.

Dort trafen sie in der ersten Runde des Hauptfeldes auf das Schweizernationalteam Kuhn-Zumkehr. Obwohl Katrin und Ilka bereits im ersten Satz mit 16:10 führten, machten die beiden Schweizerinnen neun Punkte in Folge und gewannen am Ende sogar den ersten Satz mit 21:19. Satz zwei sicherten sich dann Dank einer starken kämpferischen Leistung Katrin und Ilka mit 21:17, so dass Satz drei entscheiden musste. Hier behielten jedoch am Ende die Schweizerinnen die Oberhand und so blieb für Katrin und Ilka nur die Looserrunde.

Dort trafen sie dann auf das japanische Nationalteam Asao-Kusano, das sie klar und deutlich mit 21:12 und 21:17 besiegten. Es folgte dann die Neuauflage des Zwischenrundenspiels von Rom gegen das griechische Nationalteam Tsiartsiani-Arvaniti, die in Runde zwei gegen die Amerikanerinnen Akers-Turner verloren hatten und damit ebenfalls in die Looserrunde gerutscht waren.

Wie schon in Rom behielten Katrin und Ilka knapp die Oberhand und siegten am Ende in drei Sätzen mit 2:1 (18-21, 26-24, 15-13).

Nun wartete das österreichische Nationalteam Schwaiger-Schwaiger auf Katrin und Ilka, das sie aufgrund zahlreicher gemeinsamer Trainingslager sehr gut kennen. Und so war es im ersten Satz auch das erwartete enge Spiel, das die Österreicherinnen am Ende knapp mit 22:20 für sich entscheiden konnten. In Satz zwei machte sich dann die mangelnde Spielpraxis von Katrin und Ilka bemerkbar, so dass die Schwaiger-Schwester diesen ungefährdet mit 21:17 gewinnen konnten.

Headcoach Dr. Andreas Künkler war dann am Ende auch trotz Trainingsrückstands nicht ganz zufrieden: „In den Spielen gegen die Schweiz und Österreich wäre mehr drin gewesen. Insbesondere gegen Kuhn-Zumkehr haben wir nach einer 16:10-Führung das Spiel aus der Hand gegeben und neun Punkte in Folge nicht gemacht. Das darf einfach nicht passieren. In Satz eins gegen die Österreicherinnen haben wir durchaus gut mitgehalten, nur leider haben wir die entscheidenden Punkte nicht gemacht, so dass Schwaiger-Schwaiger am Ende verdient gewonnen haben.“

Und auch Ilka Semmler zeigte sich nach dem Spiel selbstkritisch: „Es darf uns einfach nicht passieren, neun Punkte in Folge zu vergeben. Hier müssen wir abgeklärter zur Sache gehen und uns durch einzelne Fehler nicht dermaßen aus der Ruhe bringen lassen. Wichtig ist, dass wir diese Schwächen erkannt haben und nun daran arbeiten werden. Ich bin guter Dinge, dass wir bereits in Hamburg wieder voll angreifen werden.“

Für Holtwick-Semmler geht es am nächsten Wochenende in Hamburg bei der smart Beach Tour weiter, wo neben Goller-Ludwig auch das brasilianische Topsteam Salgado-Salgado-Solberg teilnimmt. Selbstverständlich wollen Katrin und Ilka nach ihrem Sieg in Frankfurt auch in Hamburg wieder auf dem Treppchen stehen, doch bleibt abzuwarten, ob den Deutschen Meisterinnen dies trotz der hochkarätigen Konkurrenz mit Goller-Ludwig und Salgado-Salgado-Solberg gelingen wird.

Die Ergebnisse im Überblick:

Holtwick-Semmler	vs	Schwaiger-Schwaiger	0-2 (20-22, 17-21)
Holtwick-Semmler	vs.	Tsiartsiani-Arvaniti	2-1 (18-21, 26-24, 15-13)
Asao-Kusano	vs.	Holtwick-Semmler	0-2 (12-21, 17-21)
Holtwick-Semmler	vs.	Kuhn-Zumkehr	1-2 (19-21, 21-17, 13-15)

Weitere Infos zum Team finden Sie auch unter www.holtwicksemmler.de sowie unter dem Edelprofil oder der Edelgruppe des Teams auf www.meinVZ.net!

Für weitere Informationen sowie Foto- und TV-Material stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Celebration Promotion
Marc Stöckel
Tel: 0201/260045
Fax: 0201/260047
marc.stoeckel@celebrationpromotion.de

